

Danke an unseren Sponsor



Unsere Fanclubs:

East-Amigos: www.east-amigos.ch

HC Thurgau Fan-Club: www.hcthurgau-fanclub.ch

Fanclub Bodensee: www.hc-thurgau.ch

Unser Forum:

www.hockey-forum.ch

Unser Verein:

www.hctg.ch

Fotos:

www.SPORTS-MEDIA.ch

Fleissige Schreiber und Initianten:

Raffael Eberle

Rita Eberle

David Meili

Christian Herzog

Kritik und Anregungen an: guettinord@gmx.ch

Alle Ausgaben sind auch im Internet zu finden:

<http://www.east-amigos.ch/guettinord/guettinord.html>

GÜTTI NORD

Infoblatt von Fans für Fans

Ausgabe 19 vom 14. Januar 2012

FOTO DES TAGES



Rückblick

Am Dienstag gegen Basel hatte man erneut die Möglichkeit, den Strich endlich mal aus nächster Nähe kennenzulernen. Doch auch Basel wollte gewinnen, damit am Rheinknie die Playoffs sichergestellt werden können. Und die Sharks starteten besser ins Spiel. Die Gäste erzeugten gleich viel Druck, was zu teilweise haarsträubenden Verteidigungsfehlern beim HCT führte, welche von den Sharks eiskalt ausgenutzt wurden. Auch im Powerplay funktionierte lange Zeit sehr wenig, bis Fadri Lemm kurz vor Spielhälfte die Scheibe zum Anschlussstreffer reindrückte. Von da an spielte der HCT sein Spiel. Druckvoll, mit Tempo und vielen Torchancen. So konnte man eine 4:3-Führung in die zweite Pause mitnehmen. Im letzten Drittel war die Kraft bei den Leuen aber aufgebraucht. Man suchte die Entscheidung zu wenig konsequent und liess die Basler erfolgreich anrennen. Die zwei Gegentore (und eines ins leere Tor) waren eine logische Folge der Thurgauer Passivität im Schlussabschnitt und für nicht wenige Fans vorhersehbar gewesen. Man konnte unserem Goalie Ardizzone, der erneut Zurkirchen vertrat, zwar keine Fehler vorwerfen, dennoch vermisste man die Reflexe und die "Big Saves" eines Zurkirchen, die vielleicht eines der Tore hätten verhindern können.

Vorschau

Nach der Niederlage gegen Basel war man sich am Dienstag auf der Stehplatztribüne bewusst, dass es heute zum „Spiel der letzte Hoffnung“ kommt. Bei einer Niederlage wächst der Rückstand auf 7 oder 8 Punkte an, womit man dann auf Siege gegen die Topteams angewiesen wär. Um dies nicht zu riskieren, müssen gegen Ajoie, Olten und Sierre wohl drei Siege her, ansonsten kann der Rückstand wohl nicht mehr egalisiert werden. Darum muss man gegen die Jurassier heute drei Punkte einziehen. Nachdem man in dieser Saison drei von vier Spielen gegen den HCA verlor, ist heute ein weiterer Sieg fällig. Ajoie reist mit 4 Niederlagen in den letzten 5 Spielen nach Weinfelden, wobei man aber gegen die Topteams spielte und jeweils nur knapp verlor. Der HCT muss gewarnt sein! Aber mit der Unterstützung des Publikums schafft es das Team! Jeder HCT-Fan feuert heute seine Mannschaft an!

Pauls Plauderecke



Fazit nach der 4. Runde

Gegen Basel wurde bereits die vierte Qualifikationsrunde beendet. Viermal gelang es dem HCT, den Sieg zu erringen, davon einer auswärts bei Ajoie im Penaltyschiessen. Wertvoll für das Selbstvertrauen waren vor allem die hohen Siege gegen Olten (5:3) und Visp (8:4). Dafür schmerzten die verlorenen Spiele gegen Basel und GCK, wo man bis zum Schluss mithielt, sich dennoch keine Punkte sichern konnte. Und auf einmal ging die Goalierochade mit Zug los, als man Zurkirchen abgeben musste, obwohl man dringend einen festen und stabilen Teil der Verteidigung brauchte. Dazu waren zwischenzeitlich bis zu acht Spieler der „Leuen“ verletzt, was für ein Team im Strichkampf eine enorme Belastung bedeutete. Wir hoffen, zum Schlusspurt der Qualifikation wieder alle Spieler spielen zu sehen, damit man die benötigten Punkte doch noch einfahren kann.

Euer Paul

Club	Spiele.	Tore.	Pkt..
Lausanne HC	36	151:94	82
SC Langenthal	36	132:89	70
Chx-de-Fds	36	124:95	69
EHC Visp	36	144:116	64
GCK Lions	36	101:107	56
EHC Olten	36	126:118	51
EHC Basel Sharks	36	97:120	45
HC Ajoie	36	92:127	38
HC Thurgau	36	90:138	34
HC Sierre	36	94:147	31